

Landesgeneralsekretariatssitzungsprotokoll

Protokollant: Manuel Biertz

14. Juli 2014

14. Juli 2014, 20:00-22:00 Uhr Anwesende: Ingo, Manuel, Jürgen, Martin
Versammlungsleitung und Protokollführung: Biertz, Manuel

1 Tagesordnung

Es werden Tagesordnungspunkte gesammelt:

- Limesurvey
- Beitragswerte
- Abwicklung Beitragszahlungsverzug
- Internationales Verwaltungstreffen
- Briefvorlage Landesverband
- Wiki-Seite und Protokollarchivierung
- 14-Tage-Antwortfrist
- Rheinland-pfälzisches Verwaltungstreffen
- Mitgliedschaftsantrag
- Raspberry Pi

2 Limesurvey-Umfragen

Es wird darüber diskutiert, wie der Beschluss des Landesparteitag 2012.2/030 "Meinungsbildungstool"¹ umgesetzt werden könne. MadDoc äußert sich, dass technisch nicht alle Anforderungen des Beschlusses umgesetzt werden können. Es wird darüber diskutiert, inwieweit Limesurvey ohne Umsetzung des Beschlusses weiter genutzt werden könne, im Besonderen unter Berücksichtigung des Beschlusses 2014.1/021.²

Die Anwesenden kommen darin überein, dass zur nächsten Abstimmung der Ständigen Dezentralen Mitgliederversammlung ein Antrag zur Umsetzung von Limesurvey-Umfragen eingebracht werden soll. Diese Abstimmung soll Anfang September stattfinden, dazwischen sollen so wenige Limesurvey-Umfragen nach altem Muster wie möglich – avisiert ist eine – abgehalten werden.

¹<https://wiki.piratenpartei.de/RP:Antrag/2012.2/030/Meinungsbildungstool>

²https://wiki.piratenpartei.de/RP:Antrag/2014.1/021/Testlauf_eines_Online-Abstimmungstools

2.1 Durchführung

- Einmal-Tokens werden im LimeSurvey generiert (MadDoc).
- Diese Tokens werden als Liste an den GenSek gegeben (MadDoc).
- Der Gensek ordnet die Tokens zufällig den akkreditierungsfähigen Piraten zu.
- Den Piraten wird eine Serien-Email mit ihrem Token und einem Link zur Umfrage geschickt.
- Jedes Token ist somit nur einmal von einer Person und für eine Abstimmung verwendbar.

3 Beitragswerte

Landesgeneralsekretär Höft berichtet, alle Beitragsfelder würden nur im Office-line bearbeitet; über das CRM habe man keinen Einfluss darauf. Es werden technische Fragen geklärt.

4 Abwicklung Beitragszahlungsverzug

Bundesfinanzordnung §7

”(2) Ein Mitglied, das sich mit seinem Beitrag um mehr als 12 Monate im Verzug befindet, kann aus der Mitgliederdatenbank gestrichen werden und verliert dadurch seine Mitgliedschaft in allen Gliederungen der Piratenpartei. Vor der Streichung ist das Mitglied mindestens zweimal zu mahnen. Zwischen den Mahnungen muss ein Abstand von mindestens 30 Tagen liegen.”

Als Oberwert für offene Mitgliedsbeiträge wird 48,- €genommen, da es unwahrscheinlich ist, dass zwei Jahre in Folge ein Beitragsminderungsantrag gestellt, der Beitrag aber nicht bezahlt wird. Steigt der Wert ”offener Beitrag” über 48,-€, beginnt das Verfahren nach §7 II Bundesfinanzordnung (Antrag auf Mitgliederlöschung beim Bund). Die Mahnläufe finden im vorherigen Jahresverlauf statt.

5 Briefvorlage Landesverband

Biertz berichtet, der Landesgeneralsekretär a.D. Thenhart habe ihm die Druckvorlage des Briefpapiers zugesendet. Er werde sie an geeigneter Stelle ins Wiki hochladen.

6 Wiki-Seite und Protokollarchivierung

Bisher besteht für die Rheinland-pfälzische Verwaltung folgende Wikiseite: <https://wiki.piratenpartei.de/RP:V>
Biertz wird eine Unterseite für das Generalsekretariat anlegen.

7 14-Tage-Antwortfrist

In der Praxis der Landesmitgliederverwaltung besteht bei Mitgliedsanträgen eine 14-Tage-Antwortfrist für Kreismitgliederverwalter, ehe die Landesmitgliederverwaltung den Mitgliedsantragssteller auch ohne Zustimmung durch den Kreismitgliederverwalter aufnimmt.

Ob das Verfahren weiterhin und für alle Kreisverbände gelten soll, ist auf dem nächsten, Rheinland-pfälzischen Verwaltungstreffen zu besprechen.

8 Verwaltungsinterne Regelsetzung

Landesgeneralsekretär Höft schlägt vor, auf der Rheinland-pfälzischen Verwaltungsmailingliste Verfahrensweisen zu erarbeiten und diese dann ins Landesgeneralsekretariatshandbuch zu übernehmen; diese sollen dann bis auf Widerspruch gelten. In Konfliktfällen schlichten die Satzungen oder der Landesvorstand.

9 Rheinland-pfälzisches Verwaltungstreffen

Als Termin für das Rheinland-pfälzische Verwaltungstreffen wird Samstag, der 06. September 2014, festgelegt. Es wird in der Landesgeschäftsstelle in Mainz stattfinden und unter Anderem eine Datenschutzbelehrung und eine CRM-Schulung enthalten.

10 Mitgliedschaftsantrag

Der Mitgliedsantrag des Landesverbandes Rheinland-Pfalz³ sollte an den Mitgliedsantrag des Bundesverbandes angepasst werden.⁴

11 RaspberryPi

Auf der Bundesverwaltungsmailingliste wurde abgefragt, wer bedarf an einem RaspberryPi habe. Dies ist ein besonders kleiner Computer, der dann auf die Verwaltung zugeschnitten wird. Die Vorteile liegen in einer einfachen Übergabe und der Vermeidung von sensiblen Datenrückständen auf privaten Computern. Der angepeilte Kostenpunkt liegt bei 100,- €.

Aufgrund der zusätzlich notwendigen Anschaffung von Bildschirmen hält sich das Landesgeneralsekretariat bedeckt.

³https://wiki.piratenpartei.de/Datei:RLP_Mitgliedsantrag.pdf

⁴https://wiki.piratenpartei.de/Datei:Mitgliedsantrag_Piratenpartei_Deutschland.pdf